

.....

**«The Sustainable Provision of
Environmental Services –
From Regulation to Innovation»
ein Buch von Philipp Aerni**

.....

Esther Bravin

2012 hat Philipp Aerni an der Welternährungsorganisation FAO in Rom ein Projekt über die Vergütung von positiven Externalitäten und die Zahlung von Ökosystemleistungen koordiniert. Im Rahmen des Projekts hat Aerni verschiedene Arbeitspapiere geschrieben, die nun im vom Springer-Verlag publizierten Buch «The Sustainable Provision of Environmental Services» (auf Deutsch: nachhaltige Bereitstellung von Umweltleistungen) versammelt sind. Im ersten Kapitel gibt der Autor einen Überblick über Fallbeispiele von erfolgreichen Zahlungen für Ökosystemleistungen (payments for environmental services – PES). Aufschlussreich ist dabei die Gegenüberstellung von Instrumenten in entwickelten Ländern und in Entwicklungsländern. Schon in dieser historischen Kontextualisierung deutet der Autor auf möglichen Erfolgsfaktoren.

Im zweiten Kapitel erleuchtet Aerni theoretische Ansätze der Zahlungen für Ökosystemleistungen: Die neoklassische Wohlfahrtsökonomie. Aerni zeigt, wie die Theorie und deren Umsetzung bisweilen auseinanderklaffen und erklärt, warum der Ansatz der neoklassischen Wohlfahrtsökonomie in der zeitgenössischen Politik und Ökonomie für die Erklärung der Entscheidungsfindung zunehmend ungeeignet ist. Im Dritten Kapitel fokussiert Aerni auf unterschiedliche Projekte in Kenia und konzentriert sich dabei auf Innovationen, private Initiative und Zusammenarbeit zwischen privatem

Sektor, den Bauern und der staatlichen Beratung und Forschung – alles Erfolgsfaktoren für die Bildung von innovativen Märkte von Umweltgütern.

Aerni gelingt mit seinem Buch, ein wichtiges aktuelles Thema der Agrar- und Umweltpolitik in einen theoretischen Kontext einzubetten und dies mit Einbezug der Feldforschung zu untersuchen. In seinem Buch erklärt Aerni, warum PES nicht immer erfolgreich sind, anhand von Beispielen findet er klare Ansätze, wie Umweltleistungen und letztlich die Nachhaltigkeit gefördert werden können. In diesem anschaulichen Werk können Leserinnen und Leser erfahren, wie PES in USA, China oder Kenia eingesetzt werden. Das Buch wendet sich an Personen, die im agrar- oder umweltökonomischen Bereich tätig sind – in der Administration, Beratung oder Forschung. Die ansprechenden Fallbeispiele sowie die gute Strukturierung des Buches und der detaillierte Index ermöglichen eine gezielte Lektüre – auch für Studenten.



Aerni, Philipp, ***The Sustainable Provision of Environmental Services***. *From Regulation to Innovation*, Springer, 2015

Esther Bravin

Agroscope

8820 Wädenswil

E-Mail: esther.bravin@agroscope.admin.ch